

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 70
Telefax 032 627 21 26
kanzlei@sk.so.ch
www.so.ch

Medienmitteilung

Die Arbeitslosenquote bleibt im August auf 1,7%

Solothurn, 9. September 2019 – Im August 2019 stieg die Zahl der registrierten Arbeitslosen im Kanton Solothurn gegenüber dem Vormonat um 89 auf 2'629 Personen. Die Arbeitslosenquote verharrt weiter bei 1,7%. Der Anstieg im August erfolgte hauptsächlich in der Altersgruppe der Schul- und Lehrabgänger.

Regionen

Die Zahl der registrierten Stellensuchenden im Kanton Solothurn lag bei 5'390 (Vormonat: 5'500, Vorjahresmonat: 5'829) und war damit um 110 Personen tiefer als im Vormonat. Die Stellensuchendenquote reduzierte sich von 3,7% auf 3,6% (Vorjahresmonat: 3,9%).

Die Stellensuchendenquote in der Region Solothurn sank von 3,2% auf 3,1%. Die Region zählte Ende August 1'654 Stellensuchende, 21 Personen weniger. In der Region Grenchen verharrte die Quote bei 4,7%, dies bei 641 Stellensuchenden. Die Quote im Schwarzbubenland nahm von 2,7% auf 2,5% ab. Dies bei 27 Stellensuchenden weniger. Mit 60 Personen weniger schloss die Region Olten den Monat August ab. Die Quote sank von 4,3% auf 4,2%. In der Region Thal ging die Quote von 3,2% auf 3,1% zurück. Hier wurden sechs Personen weniger gezählt, welche sich beim RAV zur Stellensuche angemeldet haben.

Geschlecht

Im Berichtsmonat waren 2'853 (Vormonat 2'915) Männer als stellensuchend registriert, 62 weniger als im Vormonat. Im Vorjahr waren es 3'046 Männer.

2'537 Frauen (Vormonat 2'585) waren im August 2019 auf Stellensuche. Dies war eine Abnahme von 48 Personen. Im Vorjahresmonat waren es 2'783 Frauen. Der Frauenanteil lag bei 47,1% (Vorjahresmonat 47,7%).

Nationalität

Die Zahl der stellensuchenden Schweizer reduzierte sich im Berichtsmonat um 73 auf 2'843 Personen. Im Vorjahresmonat waren es noch 3'197 Stellensuchende. Ende August waren mit 2'547 Ausländern (Vormonat 2'584) 37 Personen weniger als stellensuchend registriert. Der Ausländeranteil stieg gegenüber dem Vormonat von 47,0% auf 47,3% (Vorjahresmonat 45,2%).

Altersklassen

Die Gruppe der unter 20-jährigen Stellensuchenden nahm um 25 Personen auf 272 Personen zu, womit die Quote von 3,7% auf 4,1% anstieg. Bei der Altersgruppe der 20- bis 24-jährigen nahm die Zahl der Stellensuchenden von 467 auf 453 Personen ab. Die Quote verringerte sich von 3,8% auf 3,7%. Die Quote der 25- bis 29-jährigen sank von 4,5% auf 4,3%. Die Zahl der Stellensuchenden reduzierte sich um 30 Personen auf 673 Personen. Jene der 30- bis 39-jährigen ging von 4,4% auf 4,3% zurück. Dies bei 31 Stellensuchenden weniger. Die Quote der Gruppe der 40- bis 49-jährigen sank von 3,1% auf 3,0%. Dies bei 21 Personen weniger und bei 1'025 Stellensuchenden. In der Gruppe der 50- bis 59-jährigen fiel die Quote von 3,2% auf 3,1%. Die Zahl der registrierten Stellensuchenden nahm dabei um 26 Personen ab. In der Gruppe der über 60-jährigen sank die Zahl der Stellensuchenden um 13 Personen. Die Quote reduzierte sich von 3,8% auf 3,7%.

Aussteuerungen

Im Verlauf des Monats Juni 2019 haben 77 Personen (Vormonat 77 Personen) ihr Recht auf Taggelder ausgeschöpft oder ihr Anspruch auf Arbeitslosentag-gelder ist nach Ablauf der zweijährigen Rahmenfrist erloschen. Eine neue Rahmenfrist konnte nicht eröffnet werden. Die Aussteuerung erfolgt in dem Monat, in dem das letzte Taggeld bezogen wurde. Im Vorjahresmonat wurden 105 Personen ausgesteuert.

Zu- und Abgänge sowie offene Stellen

Gegenüber dem Vormonat veränderte sich die Zahl der Zugänge von 837 auf 814 Stellensuchende. Gleichzeitig nahm die Zahl der Abgänge von 817 auf 931 Personen zu. Rund 65% der Abgänge gaben an, dass sie eine Stelle gefunden haben. Ende Monat waren 772 offene Stellen gemeldet. Davon unterlagen 464 Meldungen der Stellenmeldepflicht.

Im Berichtsmonat waren 1'448 Personen in einem Zwischenverdienst (Vormonat 1'514) engagiert. Der Anteil der Zwischenverdienenden an den Stellensuchenden sank von 27,5% auf 26,9%.

Kurzarbeit

Für den Monat Juni 2019 rechnete die Arbeitslosenversicherung im Kanton Solothurn 594 Ausfallstunden für zwölf betroffene Arbeitnehmer in zwei Betrieben ab.

Im August 2019 meldeten sich vier Betriebe für Kurzarbeit an. Im Vormonat gab es keine Anmeldungen. Betroffen könnten 74 Arbeitsplätze sein.

Weitere Auskünfte erteilt:

Jonas Motschi, Leiter Amt für Wirtschaft und Arbeit,
Tel: 032 627 95 55 / 079 254 31 33

[Weitere Tabellen](#)

Hinweis: Die Arbeitslosenzahlen stehen im Verhältnis zu den Erwerbspersonenzahlen aus einem 3-Jahres-Pooling, das vom BFS aus den Strukturhebungsdaten der Jahre 2015, 2016 und 2017 zum Erwerbsleben der Bevölkerung errechnet und bereitgestellt wird.